

## Das Färben des Papierstoffes.

Von Julius Erfurt, Papierfabriks-Director.

Fortsetzung aus No. 31.

### Resedagrün.

- 3 1/2 Ko. Alaun oder schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
3 Ko. Gelbholzextract,  
450 gr. Indigocarmin, gelöst mit 120 gr. Schwefelsäure.  
100 gr. Blauholzextract in alkalischer Abkochung.

Der käufliche Indigocarmin enthält zwischen 5 bis 15% rein blauen Farbstoff. Die oben angegebene Gewichts-Menge von 450 gr., kann sonach nicht in jedem Falle zutreffend sein. Die Angabe derselben bezweckt nur, das für den Farbenton beiläufig erforderliche Pigmentmaterial bekannt zu geben. (Siehe I. Abth., Seite 154.)

### Tiefgrün (Russisch-Grün.)

- 5 Ko. schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
5 Ko. Gelbholzextract,  
3 1/2 Ko. Indigocarmin mit etwas Schwefelsäure gelöst.  
Erhitzen auf 40—50° R.  
250 gr. Blauholzextract, 450 gr. Eisenvitriol.

### Hell Olivengrün. 2 Töne.

1. 3 Ko. schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später;  
3 1/4 Ko. Gelbholzextract.  
Erhitzen auf 40—50° R.,  
250 gr. Indigocarmin, 300 gr. Blauholzextract,  
300 gr. rothes chromsaures Kali.  
2. 1/2 Ko. Kupfervitriol, 1/2 Ko. Blauholzextract,  
3 Ko. Curkuma. (Siehe I. Abth., Seite 72.)

### Olivengrün. 2 Töne.

1. 4 1/2 Ko. Alaun oder schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
5 Ko. Gelbholzextract.  
Erhitzen auf 40—50° R.,  
450 gr. Indigocarmin mit 120 gr. Schwefelsäure,  
300 gr. Blauholzextract, 50 gr. Eisenvitriol.  
2. 5 Ko. Gelbholzextract,  
1 Ko. Blauholzextract, erhitzen auf 40—50° R.,  
3/4 Ko. Eisenvitriol, 1/4 Ko. Kupfervitriol.

### Dunkel-Olivengrün. (Bronce.)

- 3 Ko. Alaun oder schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
450 gr. Indigocarmin mit 120 gr. Schwefelsäure,  
625 gr. Kupfervitriol, 624 gr. rothes chroms. Kali,  
8 Ko. Catechu, (Siehe I. Abth., Seite 302.)  
10 Ko. Quercitron.

Erhitzen auf 40—50° R.

### Dunkelgrün. (Drachengrün.)

- 4 Ko. schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
500 gr. Indigocarmin mit 130 gr. Schwefelsäure,  
4 Ko. Gelbholzextract,  
1 1/2 Ko. Blauholzextract.  
Erhitzen auf 40—50° R.,  
750 gr. Kupfervitriol.

### e. Violette Farben.

Die mit echt färbenden Pigmenten hervorgebrachten Farben besitzen im allgemeinen nicht Feuer und Reinheit der weniger widerstandsfähigen. Dieser Uebelstand tritt bei zusammengesetzten Farben in noch höherem Grade hervor. Von den unmitttelbar Violett bildenden Pigmenten liefert Methylviolett die prächtigsten Farben, welche leider an Beständigkeit zu wünschen übrig lassen, wesshalb die violetten Anilinfarben zweckmässig zur Belebung echter Pigmente Verwendung finden.

### Violett.

- 1 Ko. Weinstein; auf 50—60° R.  
Erhitzen dann:  
3 Ko. schwefels. Thonerde, 750 gr. Zinnsalz;  
1/4 Stunde nach Eingehen der Beizen wird ausgewaschen und gefärbt mit:  
10 Ko. Fernambuk, 2 Ko. I. Camp. Extract.  
Nach dem Ausfärben schöne man durch nochmaligen Zusatz von:  
1 1/2 Ko. Zinnsalz.

### Hell Blauviolett. 2 Schatten.

1. 1 1/2 Ko. schwefels. Thonerde;  
1/4—1/2 Stunde später:  
50 gr. Indigotinctur, 15 gr. I. Diamant-Fuchsin,  
30 gr. superf. Methylviolett 5 B, (Siehe I. Abth., Seite 216).  
1/2 Liter essigsäure Thonerde.  
2. 1 3/4 Ko. schwefels. Thonerde, 80 gr. Indigotinctur,  
25 gr. I. Diamant-Fuchsin, 50 gr. Methylviolett, superf. 5 B,  
1 Liter essigs. Thonerde.

### Blau Violett. 2 Schatten.

1. 1 1/2 Ko. essigs. Thonerde, oder eisenfreier Alaun,  
1/4—1/2 Stunde später:  
120 gr. superf. Methylviolett 4 B.  
2. 2 Ko. essigs. Thonerde oder eisenfreier Alaun,  
200 gr. superf. Methylviolett 4 B.

### Blau-Dunkelviolett. (Königsviolett). 3 Schatten.

1. 2 Ko. schwefelsäure Thonerde,  
1/4—1/2 Stunde später:  
200 gr. Ammoniak-Cochénille, 250 gr. Indigocarmin,  
5 Liter essigsäure Thonerde, 250 gr. superf. Methylviolett 4 B.  
2. 3 Ko. schwefelsäure Thonerde, 300 gr. Ammoniak-Cochénille,  
375 gr. Indigocarmin, 7 1/2 Liter essigs. Thonerde,  
375 gr. superf. Methylviolett 4 B.  
3. 4 Ko. schwefelsäure Thonerde, 450 gr. Ammoniak-Cochénille,  
575 gr. Indigocarmin, 10 Liter essigs. Thonerde,  
575 gr. superf. Methylviolett 4 B.

### Bläulich-Violett. 4 Schatten.

1. 1 1/2 Ko. eisenfreier Alaun,  
1/4—1/2 Stunde später:  
150 gr. superf. Methylviolett 3 B., 3 Liter essigs. Thonerde.  
2. 2 1/2 Ko. eisenfreier Alaun, 300 gr. superf. Methylviolett 3 B.  
6 Liter essigsäure Thonerde  
3. 4 Ko. eisenfreier Alaun, 500 gr. superf. Methylviolett 3 B.  
10 Liter essigsäure Thonerde.  
4. 5 Ko. eisenfreier Alaun, 800 gr. superf. Methylviolett 3 B.  
16 Liter essigsäure Thonerde.

### Rein-Violett. 8 Schatten.

1. 1 Ko. eisenfreier Alaun,  
1/4—1/2 Stunde später:  
30 gr. Methylviolett B, superf. 1/2 Liter essigs. Thonerde.  
2. 1 Ko. eisenfreier Alaun, 60 gr. Methylviolett B, superf.  
1 1/2 Liter essigsäure Thonerde.  
3. 1 1/2 Ko. eisenfreier Alaun, 120 gr. Methylviolett B, superf.,  
2 1/2 Liter essigs. Thonerde.  
4. 2 Ko. eisenfreier Alaun, 250 gr. Methylviolett B, superf.  
5 Liter essigsäure Thonerde.  
5. 3 1/2 Ko. eisenfreier Alaun, 400 gr. Methylviolett B, superf.  
8 Liter essigsäure Thonerde.  
6. 4 Ko. eisenfreier Alaun, 550 gr. Methylviolett B, superf.  
11 Liter essigsäure Thonerde.  
7. 5 Ko. eisenfreier Alaun, 700 gr. Methylviolett B, superf.  
14 Liter essigsäure Thonerde.  
8. 5 1/2 Ko. eisenfreier Alaun, 900 gr. Methylviolett B, superf.  
18 Liter essigsäure Thonerde.

Fortsetzung folgt.

**M**onogramm-Briefpapier,  
100 Bog. und 100 Couverts in Gold-  
prägung, von 2,25 Mk. an bis zu  
den künstlerischsten Ausführungen.  
Visitenkarten in elegantem  
Druck, 100 St. von 50 Pf an. Muster  
stehen zu Diensten. **Ulrich Kallenbach,**  
**Breslau.** [6834]

## Copirbücher

von bestem Copirpapier, Leineneinband [7470  
1000 Blatt mit Register p. 10 St. Mk. 23—50  
500 " " " p. 10 " Mk. 14,  
bei Entnahme von 30 Stück Vergünstigungen.  
Specielle Preisliste gratis und franko.  
Brieg, Reg.-Bez. Breslau. T. T. Heinze.

## James Hamilton

165. St. Vincent Street, Glasgow.  
4. Little College Street  
Dowgate Hill,  
London. [6188]  
empfiehlt sich zum  
**Verkauf**  
aller Sorten Papiere.